

So groß wie nie !

TISCHTENNIS - Fünf nordhessische Starter bei veränderter DM in Erfurt dabei



Karin im Einzel weit kommen: Sophia Klee, hier im Trikot des TTC Weinheim. Foto: Armin Schimkat/nh

Dauergäste bei den Deutschen Meisterschaften sind die Nordhessinnen Sophia Klee (Niestetal) und Alena Lemmer (Baunatal), die in der kommenden Spielzeit zusammen für den Bundesligisten TSV Langstadt (Kreis Darmstadt-Dieburg) aufschlagen werden. Ihren großen Traum vom deutschen Titel hat sich Klee im vergangenen Jahr erfüllt, als sie mit Sabine Winter die Doppelkonkurrenz gewann. Eine Wiederholung ist diesmal nicht möglich, da Winter die Titelkämpfe verletzt absagen musste. Im Einzel ist für Klee in Abwesenheit der Olympiateilnehmerinnen jedoch sogar ein Einzug ins Halbfinale möglich.

Doch nicht nur die bereits etablierten Klee und Lemmer, sondern auch der bereits heute startende Jungen-19-Hessenmeister Tom Küllmer (SVH Kassel) sowie Yaris Drobe (Auedamm Kassel, Jungen 15) und der **20-jährige Malwin Peer (TSV Hümme, Leistungsklasse bis zu einem QTTR-Wert von 1600) mischen in Erfurt mit.**

Küllmer vom Herren-Oberligaabsteiger SVH war bereits im vergangenen Jahr als jüngster Jahrgang im niedersächsischem Lehrte mit von der Partie und möchte, diesmal als Zweiter seiner Gruppe gesetzt, erstmals siegen.

Yaris Drobe vom Herren-Verbandsligaaufsteiger Auedamm war ursprünglich für die Leistungsklasse B (bis 1800) qualifiziert. Dort hätte er gute Chancen gehabt, weit vorne zu landen, doch seine Nominierung für den Jungen-15-Wettbewerb (früher Schüler A) machte diese Hoffnung zunichte. Umso ehrgeiziger ist er als bundesweite aktuelle Nummer zehn der Jahrgänge 2010 und 2011 nun, die Gruppenphase zu überstehen. Schwer einzuschätzen sind die Chancen für Malwin Peer vom Bezirksligisten TSV Hümme. In einem enorm starken Starterfeld mit vielen Teilnehmern, die inzwischen weit über 1600 TTR-Punkten liegen, kann er nur überraschen. Fest steht, dass ihm und seinen vier nordhessischen Mitstreiterinnen und Mitstreitern in Erfurt ein wahres Tischtennisfest vor Tausenden Zuschauern winkt.